

-BECKS

NORDMANN N



SCHALLDRUCK (I)





NORDMANN

Ihr regionaler Genuss- und Systempartner. www.nordmann-getraenke.de



»Gleiche Rechte für Ungleiche!«

Unter diesem Motto veranstaltet der Regenbogenfonds e.V. zum 24. Mal Europas größtes Lesbisch-schwules Stadtfest. Schirmherr und Schirmfrau sind auch in diesem Jahr Klaus Wowereit, ehemals Regierender Bürgermeister von Berlin und die ehemalige Bezirksbürgermeisterin von Schöneberg Elisabeth Ziemer.

Weit über 350.000 Besucher_Innen werden auf einer Fläche von über 20.000 Quadratmetern erwartet. In der Motz-, Eisenacher-, Fugger- und Kalckreuthstraße präsentieren sich die Stadtfest-Welten: »Filmwelt«, »Politikwelt«, »Positivenwelt«, »Radiowelt«, »Sportwelt«, »Wellness- und Gesundheitswelt« sowie das breite Spektrum lesbischer, schwuler, bisexueller und transidentischer Projekte, Vereine und Organisationen.

Ferner gibt es ein umfangreiches Angebot an Info- und Verkaufsständen, eine Vielzahl gastronomischer Szenebetriebe mit gemütlichen Biergärten, Cocktail- und Sektbars sowie einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot. An beiden Wochenendtagen wird täglich ab 11 Uhr bis spät in die Nacht die Gegend rund um den Nollendorfplatz wieder einmal Berlins beliebteste Partymeile!

Das Stadtfest ist ein Fest der Liebe. — Deshalb haben Diskriminierung und Rassismus bei uns keinen Platz. Wir tolerieren keine beleidigenden Äußerungen, Bedrohungen oder Angriffe aufgrund von Hautfarbe, Religion, Nationalität oder sexueller Orientierung. Die Darstellung von Symbolen auf Kleidungsstücken oder das öffentliche Tragen von Accessoires und Tattoos mit einem Bezug zur rechtsextremen Szene wird nicht geduldet.

Der Regenbogenfonds e.V. begrüßt die Besucher_Innen aus aller Welt und wünscht viel Spaß beim 24. Lesbisch-schwulen Stadtfest Berlin.



GAY NIGHT Z Gay Night at the Zoo

FREITAG 22. JULI 2016

PROGRAMM 20 UHR EINLASS 19 UHR

BVG-ORCHESTER
LUCI VAN ORG
ROMY HAAG
RYAN STECKEN
DANIEL ZILLMANN
GERHARD HOFFMANN
DJ BOB & DJ POMOZ

KARTEN UND INFORMATIONEN ERHÄLTLICH UNTER WWW.GAY-NIGHT-AT-THE-ZOO.DE





















Grußwort

des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Michael Müller, für das Magazin zum 24. Lesbisch-schwulen Stadtfest 2016



Allen Besucherinnen und Besuchern ein herzliches Willkommen zu Europas größtem Lesbisch-schwulen Stadtfest!

Seit dieses Fest im Jahr 1993 zum ersten Mal stattfand, hat sich eine ganze Menge verändert: In unserer Gesellschaft gibt es sehr viel mehr Offenheit und Respekt. Und auch in Sachen Emanzipation und Gleichstellung von Lesben, Schwulen und Transgender gab es große Fortschritte. Dennoch bleibt viel zu tun, um zu wirklicher Anerkennung und gesellschaftlicher Akzeptanz zu gelangen, was weit mehr bedeutet als Toleranz. Und auch für die vollständige Gleichstellung vor dem Gesetz müssen wir uns weiterhin engagieren.

Das unterstreicht auch das Motto des Lesbisch-schwulen Stadtfestes. Es lautet traditionell: "Gleiche Rechte für Ungleiche!". Damit setzen der Regenbogenfonds e. V. sowie alle beteiligten Vereine, Organisationen und Projekte auch in diesem Jahr wieder ein deutliches Zeichen gegen Diskriminierung und für gleiche Bürgerrechte.

Zugleich ist das Lesbisch-schwule Stadtfest natürlich auch eine attraktive Freiluft-Veranstaltung, die mit ihrem vielfältigen Programm jede und jeden zum Mitfeiern einlädt. Und die auf diese Weise zusätzlich dazu beiträgt, Vorurteile abzubauen.

In diesem Sinne danke ich den Organisatorinnen und Organisatoren für ihr wichtiges Engagement. Ihnen sowie allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich ein rundum gelungenes 24. Lesbisch-schwules Stadtfest 2016.

Michael Müller Regierender Bürgermeister von Berlin





FACEBOOK.COM/988KISSFM TWITTER.COM/988KISSFM





Wir bleiben brillant. Zu unserem 15. Geburtstag haben wir uns einen neuen Namen geschenkt.

hochwertige Augenoptik seit 2001 Friedrichstraße 133, 10117 Berlin T 030 27908991, www.brillen-mitte.berlin

WIR LEBEN DIE VIELFALT!



































Wusstest Du, dass wir bei der Messe Berlin...

Chancengleichheit und Diversity leben, die Charta der Vielfalt unterstützen, Mitglied im Bündnis gegen Homophobie sind, Experten für LGBT-Reisen sind, den fairen Handel fördern und soziale Verantwortung übernehmen? Mehr unter: www.messe-berlin.de/diversity





Erlebe die Hauptstadt!

bunte Farben, ein origineller Designmix und fröhliche Mitarbeiter! platz. Statt Einheitsgrau und Konventionen erwarten Dich bei uns mal im Kiez und im SORAT Hotel Ambassador direkt am Wittenberg-Oder Du bist Berlin Fan und oft in der Hauptstadt? Dann wohn doch Du bist Berliner und suchst für Deine Freunde die passende Bleibe?

Dankeschön gibt es beim Check-in on top ein Getränkegutschein. Überzeug Dich! Buch bei uns zum günstigsten Preis im Web. Als



HOTEL AMBASS ADOR BERLIN

Bayreuther Straße 42-43 -10787 Berlin - www.sorat-hotels.com



Promi-Talkshow »Das wilde Sofa«



Michael Müller Regierender Bürgermeister von Berlin



Idil Baydar Schauspielerin und Kabarettistin



Bernd FabritiusPräsident des Bundes der
Vertriebenen

Gerhard Hoffmann und seine bezaubernden Assistentinnen Tilly Creutzfeldt-Jakob und Giselle d'Apricôt begrüßen am Samstag, dem 16. Juli, von 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 30 auf der Hauptbühne den Regierenden Bürgermeister von Berlin Michael Müller, die Schauspielerin und Kabarettistin Idil Baydar und den Präsidenten des Bundes der Vertriebenen Bernd Fabritius.

Außerdem begrüßen wir dieses Jahr die Bezirksbürgermeisterin von Tempelhof-Schöneberg Angelika Schöttler, die Autorin und Musikerin Luci van Org und den Journalisten und Blogger Mahmoud Hassino.



»Das wilde Sofa« ist das politische Highlight des Stadtfestes.

Thema 2016

Das Ende der Zukunft?

16. Juli 2016 15 Uhr 30 Hauptbühne Fuggerstr./ Eisenacher Str.



Gerhard Hoffmann



Tilly Creutzfeldt-Jakob und Giselle D'Apricôt betreuen die Gäste

Das wilde Sofa

Die Promi-Talkshow

Lesbisch-schwules Stadtfest Hauptbühne Eisenacher-/Ecke Fuggerstraße Samstag, 16. Juli 2016 von 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 30

•

Thema
Das Ende der Zukunft?

Mit den Gästen Michael Müller, Idil Baydar und Bernd Fabritius

*

Das wilde Sofa ist das politische Highlight des Stadtfestes. Praxis Jessen +Kollegen 365 Tage geoffnet (Sa/So/Feiertags 11-13 Uhr) HIV-Schnelltest - PrEP Impfung gegen Feigwarzen Infektiologie - Allgemeinmedizin Sportmedizin - Proktologie

Motzstraße 19 - 10777 Berlin - Fon 235 10 70 www.praxis-jessen.de







Die Stadtfestwelten

Filmwelt

ist durch den »Förderverein Teddy e.V.«, der alljährlich im Rahmen der Berlinale mit den »TEDDY Awards« die weltweit bedeutendsten schwullesbischen Filmpreise vergibt sowie durch die Edition Salzgeber und der Filmzeitschrift »sissy« in der Eisenacher Straße vertreten.

Politikwelt

ist durch die schwul-lesbischen Untergruppierungen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU, Die Linke, FDP, SPD und der Piratenpartei in der Eisenacher Straße präsent.

Positivenwelt

ist mit der »Berliner Aids Hilfe e.V.« und dem »Ulrichs« in der Motzstraße vertreten. Die »Deutsche Aids Hilfe e.V.«, »IWWIT«, »Lebensort Vielfalt«, »manCheck«, »Pluspunkt«, »Queer Leben« und die »Schwulenberatung« präsentieren sich in der Eisenacher Straße, in der Nähe der Hauptbühne.

Radiowelt

ist mit Thomas von »Prideradio« und Margot Schloenzke in der Fuggerstraße auf der »Queere Medien-Bühne« vertreten.

Sportwelt

»ELIXIA«, der »1. Gemeinschaftliche BC Berlin e.V.«, der »Queer-Springer SSV e.V.«, die »Schwule Yogagruppe«, »SC Regenbogenforellen e.V.«, »Seitenwechsel e.V.«, das »Team Berlin e.V.« und »Vorspiel SSL Berlin e.V.« präsentieren sich gemeinsam in der Fuggerstraße.

Wellness- und Gesundheitswelt

in diesem Jahr präsentiert sich zum wiederholten Male die »AOK – die Gesundheitskasse« zum Thema »Wellness und Gesundheit« in der Motzstraße.





HOMOPHOBE BELEIDIGUNGEN

Homophobe Beleidigungen sind keine Bagatelle!

- Schwule Sau, Scheiß-Lesbe, Scheiß-Transe etc. solche und ähnliche Beleidigungen müssen nicht hingenommen werden.
- Insbesondere wiederholte vorurteilsmotivierte Beleidigungen k\u00f6nnen Betroffene schwer belasten und beeintr\u00e4chtigen.
- Homophobe und vorurteilsmotivierte Beleidigungen k\u00f6nnen einen Straftatbestand erf\u00fcllen.

Was tun bei homophoben Beleidigungen?

- Lass Dich nicht weiter provozieren! Lass Dich auf keine Auseinandersetzung ein.
- Bei Gefahr in Verzug alarmiere die Polizei unter 110.
- Merke Dir bei Tätern Auffälligkeiten. Sprich Zeugen an und frage sie nach Namen und Telefonnummern, um im Nachgang Kontakt mit ihnen aufnehmen zu können.

Anzeigen und Meldungen sind wichtig!

- Erstatte so bald wie möglich Strafanzeige, z.B. über die "Internet-Wache" www.polizei.berlin.de.
 Ein Ermittlungsverfahren wird eingeleitet, wenn Du diesen Wunsch ausdrücklich schriftlich mitteilst (Strafantrag).
- Mit Deiner Anzeige hilfst Du möglicherweise auch anderen Opfern und verhinderst dadurch vielleicht weitere Straftaten.
- Melde den Vorfall immer auch MANEO. Wir erfassen und dokumentieren Übergriffe gegen LSBT*,
 z.B. telefonisch oder online über unseren Fallerfassungsbogen auf www.maneo.de.

MANEO bietet Dir – unabhängig von einer Strafanzeige – professionelle Beratung und Unterstützung an: Tel. **030-2163336** und Mail: **maneo@maneo.de**.





Gut für Berlin.

berliner-sparkasse.de/gut





Wir auch.



LESSISCH SCHWIJLES STADTFEST

Rainbow Award

Mit dem Rainbow Award zeichnet der »Regenbogenfonds e.V.« Personen und Gruppen aus, die sich um lesbisch-schwule Belange verdient gemacht haben.

Der Rainbow Award 2016 geht

Seyran Ateş,

Rechtsanwältin und Autorin



Die Verleihung findet am Samstag, dem 16. Juli, um 16:50 Uhr auf der Hauptbühne statt.



Die bisherigen Preisträger sind:

2015	Schnürsenkelhelden
2015	Schindrsenkemelden

2014 ENOUGH is ENOUGH! OPEN YOUR MOUTH!

2013 Manny de Guerre und Gulya Sultanova,Organisatorinnen des Side by Side Filmfestivals

2012 Dr. Barbara Höll, Die Linke

2011 Tomasz Baczkowski, Vertreter der polnischen Bürgerrechtsbewegung

2010 Dirk Siegfried, Rechtsanwalt und Notar

2009 Lesbenberatung e.V.

2008 Thomas Birk, B'90/Grüne

2007 Klaus Wowereit, Regierender Bürgermeister von Berlin und Erling Lae, Regierender Bürgermeister von Oslo

2006 Wieland Speck, Leiter PANORAMA der Berlinale

2005 LSVD Berlin-Brandenburg

2004 Eisenherz Buchladen

2003 Lesben Film Festival Berlin

2002 Rosa von Praunheim, Filmemacher

2001 Volker Beck, B'90/Grüne

2000 Anne Klein, Notarin und Senatorin a. D.

1999 Heinz Uth, Kriminalhauptkommissar a. D.

1997 Prof. Dr. Martin Dannecker, Sexualwissenschaftler

1996 Dr. Elisabeth Ziemer, Bezirksbürgermeisterin a. D.

28

Werfen wir Grüne Tomaten im Freien Fall? Guter Plan!

taz Plan für Musik, Kino, Bühne und Kultur.

16 Seiten Kultur & Programm für Berlin immer donnerstags in der taz. Bestellen Sie das unverbindliche Miniabo: 5 Wochen taz für nur 10 Euro inklusive einer deutschsprachigen *Le Monde diplomatique*.

T (030) 25 90 25 90 www.taz.de/abo













Prämierung des schönsten Vereinsstandes

Auch in diesem Jahr setzen wir die Aktion und die Prämierung der kreativsten, nicht-kommerziellen Standpräsentationen fort! Deshalb sind wieder alle Vereine und Projekte aufgerufen, sich bunt und einfallsreich darzustellen.

Eine prominente Jury, angeführt von Elisabeth Ziemer, wird am Samstag, dem 16. Juli, alle Stände die sich angemeldet haben, besuchen und begutachten.

Der Gewinner wird am Sonntag auf der Hauptbühne vorgestellt.

Er erhält vom Regenbogenfonds e.V. einen Geldbetrag in Höhe von 500 €

Gewinner 2015: Queerspiele (Foto)

WEIL BRAUN EINFACH KACKE IST ...



SIEGESSÄULE

WE ARE QUEER BERLIN

Immer schön bunt bleiben!

Besucht uns an unserem Stand auf dem Stadtfest

SIEGESSÄULE.DE



Regenbogenfonds e.V.

Der Regenbogenfonds der schwulen Wirte e.V. hat seinen Ursprung in einem Zusammenschluss von 25 schwulen Berliner Wirten im Jahre 1992. Mit dem ersten Lesbisch-schwulen Stadtfest im Sommer 1993 unter dem Motto »GEMEINSAM SICHER LEBEN« wurde der Grundstein für ein Fest gelegt, das heute kaum mehr aus dem Veranstaltungskalender Berlins wegzudenken ist.

Aus den Überschüssen wurden in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Projekten und Gruppen finanziell unterstützt:

Regenbogenstele am Nollendorfplatz, AndersArtig e.V., Berliner Aids-Hilfe e.V., Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, Deutsche Kinderaidshilfe e.V., Förderverein Teddy e.V., gay-web e.V., GLADT e.V., Hilfe-für-Jungs e.V., Hiv e.V., Initiative »Der homosexuellen NS-Opfer gedenken«, Kirche positHIV, KomBi, Lebensort-Vielfalt, Lesbenberatung e.V., LSVD e.V., manCheck, MANEO, Mann-O-Meter e.V., Orden der Perpetuellen Indulgenz e.V., OstEnde e.V., Romeo & Julius, Schwulenberatung Berlin, Schwules Museum e.V., Side by Side LGBT International Film Festival, Sonntags-Club e.V., Tauwetter e.V., The Aguda, Vorspiel SSL Berlin e.V., ZIK - zuhause im Kiez gGmbH







ZUR EROFFNUNG DES 24. LESBISCH-SCHWULEN STADTFESTES

> Freitag, 15. Juli 2016, 19:30 Uhr, Zwölf-Apostel-Kirche Schöneber



Rogate-Kloster

An der Apostelkirche 1 10783 Berlin Schöneberg Rogatekloster die













Lecker Kuchen haben wir auch ...







Rechtsanwalt und Notar KaJo Frings

Fachanwalt für Erbrecht Fachanwalt für Familienrecht

- Wohnungseigentum
- Grundstücksverträge
- # Erbverträge
- Ehe- und Partnerschaftsverträge
- Enwachsenenadoption

Tel: 69 40 12 35, mail@kajofrings.de

Mehringdamm 50 10961 Berlin - Fax 7889 72 45







Recovery Tent at Stadtfest.

Discrimination and violence against LGBT is not only a concern in mainstream society, it concerns LGBT communities, too. Especially People of Color, Black people, disabled people, women, Trans*, and people perceived as migrants or refugees experience discrimination, violence, and disrespectful behavior during this festival.

The network *Diskriminierungsfreie Szenen für Alle!* (DFS, *Communities without Discrimination for Everyone!*), in cooperation with Regenbogenfonds e.V., provides a recovery tent at this year's Lesbian and Gay Festival.

The Recovery Tent offers you

... a protected space where you can spend some quiet time, rest, or talk to our awareness-team if someone crossed your boundaries,

... a space where you can report what happened to you and find support and counseling.

Open between 3pm - 8pm in Kalckreuthstr.

For more information on DFS, please visit www.gladt.de and our Facebook Pages





Das Ruhe-Zelt auf dem Stadtfest

Eigene Diskriminierungserfahrungen schützen uns nicht davor, selbst zu diskriminieren. Auch während des Lesbischschwulen Stadtfestes kommt es zu übergriffigem und respektlosem Verhalten, insbesondere gegenüber Personen of Color, Schwarzen Menschen, beeinträchtigten Menschen, Frauen, Trans* und Menschen, die als Migrant_innen oder Geflüchtete wahrgenommen werden.

Das Netzwerk *Diskriminierungsfreie Szenen für Alle!* (DFS) des Gladt e.V. bietet daher, in Kooperation mit dem Regenbogenfonds e.V., erstmals ein Ruhe-Zelt auf dem Stadtfest an.

In dem Ruhe-Zelt findest Du

.... unser Awareness-Team, dem Du Deine Erfahrung mitteilen kannst und das Dir unterstützend beiseite steht,

... einen geschützten Raum, in den Du Dich zurückziehen kannst, z.B. wenn Du übergriffig behandelt wurdest, Gewalt und/oder Diskriminierung erfahren hast.

Geöffnet zwischen 15 bis 20 Uhr in der Kalckreuthstaße. Mehr Informationen zu DFS findet ihr auf gladt.de und unseren Facebook-Seiten

Flagge hissen

Zum 21. Mal werden in diesem Jahr vor dem Schöneberger Rathaus die Regenbogenfahnen anlässlich des Lesbischschwulen Stadtfestes und des Christopher Street Days wehen!

Am Donnerstag, dem 14. Juli um 15 Uhr wird die Bezirksbürgermeisterin von Tempelhof-Schöneberg Angelika Schöttler gemeinsam mit der Schirmfrau des Stadtfestes Elisabeth Ziemer und Gerhard Hoffmann als Sprecher des Regenbogenfonds e.V. die Regenbogenflaggen hissen.



Regenbogenfahne vor dem Rathaus in Berlin Schöneberg

Hilfe / Service / Information



1. Hilfe / Sanitäter



Polizei



DFS Ruhe-Zelt

i 2

Sonntags-Club e.V.

. .

Lesbenberatung e.V.

i 4

Mann-O-Meter e.V. / Maneo

i 5

Radio QueerLive

i 6

LSVD Berlin-Brandenburg

Info: www.stadtfest.berlin/hsi

Stadtfest-SOS-Hotline



030.23626098



Nur zum Stadtfest am Samstag von 11 bis 24 und Sonntag von 11 bis 22 Uhr. Rufnummer wird gespeichert und gegebenenfalls an Behörden übermittelt.

Info: www.stadtfest.berlin/sos





Bühnen

- A Hauptbühne
- **B** 98.8 KISS FM
- C FrauenLesbenTrans*
- D Connection
- Oueere Medien

tfest-Zeiten:

ag, 16.07. von 11 bis 24 Uhr ag, 17.07. von 11 bis 22 Uhr

www.stadtfest.berlin



030.23626098

Hilfe / Service / Information

- 1. Hilfe / Sanitäter
- Polizei
- i 1 DFS Ruhe-Zelt
- i 2 Sonntags-Club e.V.
- **i** 3 Lesbenberatung e.V.
- i 4 Mann-O-Meter e.V. / Maneo
- **i** 5 Radio QueerLive
- **i** 6 LSVD Berlin-Brandenburg

- **15** FPZ Balance
- **16** Gothaer Versicherung
- 17 Hanf Museum
- **18** Jägermeister
- **19** kriegerhome
- 20 L.MAG
- 21 Magnus Apotheke
- 22 Messe Berlin
- **23** Piratenpartei
- **24** Rogate-Kloster
- **25** Schwulenberatung Berlin
- **26** Siegessäule
- 27 SPD / Schwusos
- 28 tazpressomobil
- 29 Visit Berlin

Mitglieder des REGEN Regenbogenfonds e.V. PONDS



- Alois Oberbacher
- 2 American Ice Cream
- Berliner Sparkasse
- 4 Boner Magazin
- Butcherei Lindinger
- 6 Connection / Prinzknecht
- 7 Dreizehn
- 8 FARO
- 9 Gear Berlin
- 10 Große Freiheit
- 11 Hafen
- 12 Heile Welt
- 13 Heuriger Gustav
- 14 Make Life Better
- 15 Mann-O-Meter e.V.
- 16 Mercure Hotel Berlin Zentrum
- Mister B.
- 18 More
- 19 New Action
- 20 OM PartyEvents
- **21** Pinocchio
- 22 Reederei Riedel
- Romeo + Romeo
- 24 Sally Bowles
- **25** Scheune
- **26** Tabasco
- 27 Tom's Bar
- 28 Tom's Hotel
- **29** Toy Boy Bar
- **30** Tramp's
- 31 Young-Action

Das wilde Sofa

Die Promi-Talkshow

Lesbisch-schwules Stadtfest Hauptbühne Eisenacher-/Ecke Fuggerstraße Samstag, 16. Juli 2016 von 15 Uhr 30 bis 16 Uhr 30

Unsere Gäste 2016



Michael Müller Regierender Bürgermeister von Berlin



Idil Baydar Schauspielerin und . Kabarettistin



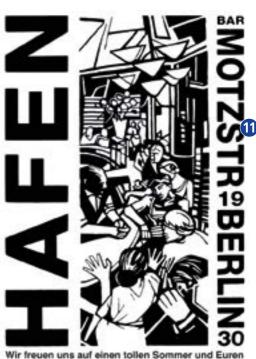
Bernd Fabritius Präsident des Bundes der Vertriebenen











Wir freuen uns auf einen tollen Sommer und Euren Besuch beim Stadtfest und CSD-Hafen-Stand











11

Unser Blau ist bunt

Unsere Beratung ist erlebbar anders. Sprechen Sie mit uns: Nadin Chucher, Leiterin Q110 Q110 – Die Deutsche Bank der Zukunft Friedrichstraße 181, 10117 Berlin www.Q110.de









MichiMC





Maiestics









Schneewittchen, © R. Mohr



MC Dario, © M. Petrotta





Ms Singer's Swingers, © M. Clemens



Ein Neuköllner Sommerspektakel im Freiluftkino Hasenheide

MIT ADES ZABEL **BIGGY VAN BLOND BOB SCHNEIDER** GERT THUMSER & GASTEN

24. Juli 2016 18:00 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr) 18:00 Unf (Eintass au 17:00 Unf) Freiluftkino Hasenheide Volkspark Hasenheide, Berlin-Neukölln Tickets im BKA: 030 / 20 22 007 www.adeszabel.de

Hauptbühne

Samstag, 16.07.2016

Moderation: MichiMC

11:00 Stadtfestbeginn - »easy listening«

15:00 Windcraft Band aus Zypern

15:30 Gerhard Hoffmann präsentiert:

»Das wilde Sofa« mit den Gästen: Michael Müller (Regierender Bürgermeister von Berlin), İdil Baydar (Schauspielerin und Kabarettistin), Bernd Fabritius

(Präsident des Bundes der Vertriebenen)

16:30 Gedenken an die an den Folgen von Aids Verstorbenen

Eine Aktion mit der Berliner Aids-Hilfe e.V. 16:40 **Eröffnung des Stadtfestes**

durch Schirmfrau Elisabeth Ziemer und Schirmherr Klaus Wowereit

Verleihung des Rainbow-Awards 16:50 an Seyran Ateş, Rechtsanwältin und Autorin

17:00 Maiestics The best of Musical

17:30 ELIXIA präsentiert: Viva Brasil Show viele Farben, schöne Bewegungen, heiße Rhythmen – Lebensfreude pur! Ein Tanzworkout zu feurigen Klängen mit Spaßfaktor.

18:00 Männer-Minne Berlin's erster schwuler Männerchor

18:45 Gegen den Verstand

19:25 Arno Zillmer Musiker · Songwriter · Rock-Poet

20:10 JOAQUĪN LA HABANA & Band Latin-Funk Caribbean Pop-Jazz Electro

21:00 Schneewittchen Keine Sekunde Schweigen

21:40 MC Dario Shosholoza

21:45 Schatzi Schatzelmeier alias Stefan Kuschner

MS SINGER'S SWINGERS - Berlin 22:00 Berlin's 1st Swing-Fusion-Orchestra

23:00 Fnde















Die Zoologen, © T. Reichert







Die Kusinen, © M. Mey

Hauptbühne

Sonntag, 17.07.2016 Moderation: Erna Pachulke

11:00 Stadtfestbeginn - »easy listening« 15:00 Prämierung des originellsten Community-Standes beim Stadtfest

15:30 Alice Dee & Nikita Vegas The Queens of POP - Drag Entertainment

16:15 Berliner Do-It-Yourself Attitüde

17:10 Suli Puschban & Special Guest BUTCH ENOUGH to sing my song?

17:55 Die Zoologen Neukölln-Rock & Retro-Beat

18:45 Franca Morgano Best of Pop, Soul, Funk, Dance and Italopop

19:15 Patricia Holtzmann Es lebe die Oper - Viva la Diva

20:00 Die Kusinen Die Berliner Schlager-Kultband

21:00 Ende

100% FAMILIF

100% VIELFALT

100% QUEER



Berlin ist weltoffen ohne Alternative.

www.schwusos-berlin.de

100% VERHEIRATET

100% GLEICHGESTELLT

100% WILLKOMMEN



Wir machen Sie zum Stadtgespräch!

Plakatierung I Flyerverteilung I Mediaservice In Berlin und bundesweit.



www.akw-berlin.de

100% HOMO





WEIL WIR DICH LIEBEN.

Für nur 7 Euro den ganzen Tag zu den buntesten Ecken der Stadt. Mit der BVG-Tageskarte.

BVG.de/Tageskarte

mail@apomagnus.de



Motzstraße 11 · 10777 Berlin Fon 030-23 62 64 85 Fax 030-23 62 64 86 www.apomagnus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag 8.30-20.00 Uhr Sonnabend 9.00-16.00 Uhr

Apotheker Tesfay Andemeskel

Viktoria-Luise-Platz 9 • 10777 Berlin Fon 030-21 96 72 26 Fax 030-21 96 72 27 www.apoviktoria.de



mail@apoviktoria.de

98.8 KISS FM Bühne

Samstag, 16.07.2016

Moderation: Big Moe

11.00 98.8 Kiss FM - Der Beat von Berlin Ganztägiges DJ Programm

mit Gewinnspielen der AOK Nordost

15.30 Die "Knallbunte Kiss Karaoke"

mit Mataina Ah Wie Süss und Kaspar Kamaeleon

17.30 Der 98.8 Kiss FM Clubsound

mit DI U-Seven

23.00 **Ende**





Big Moe







Sonntag, 17.07.2016

Moderation: Big Moe

11.00 98.8 Kiss FM - Der Beat von Berlin Ganztägiges DJ Programm mit Gewinnspielen der AOK Nordost

15.00 Die "Knallbunte Kiss Karaoke" mit Mataina Ah Wie Süss

und Kaspar Kamaeleon

17.00 Der 98.8 Kiss FM Clubsound

mit DI U-Seven

21.00 Ende



FACEBOOK.COM/988KISSFM TWITTER.COM/988KISSFM



Elke Koepping, © S.-J. Eick



Annette Krüger, © B. Dummer



Coco Lorés







DJ Joé, © K. Khalil



DJ Marie Leão, © L. Lustosa





DJane Sony Straight



Enana, © M. Keiler







FrauenLesbenTrans*-Bühne C

Samstag, 16.07.2016

Moderation: Elke Koepping und Coco Lorés Bühnenprogramm-Organisation: Annette Krüger

11:00 Stadtfestbeginn - »easy listening«

15:00 DJ Stephie Strumpet

get sexy with mambo, jazz, swing, ska, tex mex and big band tunes

16:00 1 Billion Rising

Listen! Act! Rise! Tanzend gegen Gewalt an Mädchen und Frauen

16:30 Vorstellung »Miles« -

dem Hilfsprojekt für lesbische, schwule und transsexuelle Geflüchtete vom LSVD

16:40

Oriental Fusion

17:30 Enana & Iudith

performing covers with a signature

from Damascus, Syria

18:00 DI Marie Leão

ELECTROpical quEEr bEATz

19:00 Antenne Lila

feinster Deutsch-Pop zum Abtanzen, mit hippen Synthiesounds und einer Brise Elektropunk

19:30 DJ Ployceebell

Pop, Hip Hop, Rnb und House Music

20:30

agitierender Kosmos und strahlende Rebellin mit Riesenstimme. Gold. Pink. Glitzernd.

21:00 Dlane Sony Straight

> Indie, Pop, Rock, Elektro und was sonst noch so geht..;-)

ca. 21:45: **DeFranzy** - Surprise Gig Plakative Geschichten mit Beat aus der Mutterstadt

23:00 **Ende**



Mauritius-Kirch-Straffe) 10365 Berlin

lon 0 to-216 216 80 030-236 236 880 Mail bulance@fpz-berkn.de www.fpe-berlin.de

Gutes tun und Gutes lesen Das PRIDE-Abo

6 x L-MAG FÜR 25 EURO Jetzt bestellen!

NUR ZUR CSD-SAISON!

DAVON 5 EURO SPENDE FÜR

LGBT-GEFLÜCHTETE!

Das PRIDE-Abo bestellen: www.l-mag.de/abo





Djane Andrea





vw.bikevgees.org





DJ DyCe







FrauenLesbenTrans*-Bühne C

Sonntag, 17.07.2016

Moderation: Annie Heger

11:00

Bühnenprogramm-Organisation: Annette Krüger

15:00 DJane Andrea Tangoschlampe bringt das Café Fatal mit dem Besten,

was die queere Musikschatztruhe zu bieten hat, heute auf die Straße

Stadtfestbeginn - »easy listening«

16:00 Sweet Sugar Swing von Queen über Donna Summer bis zu Trude Herr - alles swingt!

16:30 Vorstellung Projekt #BIKEYGEES Radfahrtraining für (geflüchtete) Frauen

16:40 DJ DyCe QueerBeat from Tel Aviv to Berlin and back

17:30 Romv Politzki

(Ex- »Romy Schneider in Berlin«) Acoustic Loopop meets Luftgitarre

18:00 DJ Spit Old-School-Indie, Hippie-Shit, No-Wave, Post-Punk

19:00 Steve

three women from Berlin that produce a vigorous sound of Poprock

DI Marsmädchen - Grand Finale mit QueerBalkanEverything-Beatz

21:00 Ende

19:30



BERLIN BRAUCHT



Keine Stim

Eine gemeinsame Initiative von





















































































ARSCH HOCH! Du hast die Wahl.

Wir schweigen nicht, wenn das Schüren von Ängsten gegen Minderheiten um sich greift und Gewalt gegen Flüchtlinge und Andersdenkende zunimmt. Kontakt: berlin-braucht-uns@berlin-aidshilfe.de · like us on: facebook.com/berlinbrauchtuns/

CONNECTION FUGGERSTR.33 # CONNECTIONCLUB.DE

Connection-Bühne

Samstag, 16.07.2016 Connection, www.connectionclub.de

DI Pat Green

DJ Yosh Houzer

DJ Annie O.

DI Menace

DJ Maringo

DJ Matt Blue

DI Marcel DB

Hintergrundmusik by DJ FUTURE DISCO





22:00









18:00 DJ Clark Kent 19:30 DJ S.Laurent Ende 21:00



DI Maringo

DJ Annie O.











DJ Flash



DLS Laurent











Anna Klatsche











Dalli Dalli



Ryan Stecken



Queere Medien

Samstag, 16.07.2016

Moderation: Margot Schlönzke, www.schloenzke.de

Ŀ	15:00	House of Klatsche
	11:00	Stadtfestbeginn »easy listening«

15:30 Franz Geil

das Beste des französischen Pop auf deutsch

Siegessäule -Talk 16:00

17:00 Hasenfratz möchte den Schlager wieder aufleben lassen!

17:30 **Destiny Drescher & Gaby Tupper** Drag & Gossip

18:00 Miss*ter CSD 2016

18:30 **Emily Collier** Flirtfieber Allstars

19:00 Dalli Dalli

das Ratespiel für Schnelldenker

21:00 Incognito

21:30 Ryan Stecken's Young Talent Stage Berlins neue Talente präsentiert von Ryan Stecken

22:00 Sally Morell Rauschgold Allstars

22:45 Lichter gegen das Vergessen

23:00 Ende



LICHTER GEGEN DAS VERGESSEN

We Can Do It! DIE LINKE. im Bundestag am 16./17. Juli auf dem DLesbisch-schwulen Stadtfest

Berlin« vor Ort dabei!

Wir fordern:

 soziale Gerechtigkeit = eine solidarische Krankenversicherung

gute Arbeit zu gerechten Löhnen

Aber auch:

- Öffnung der Ehe Rehabilitierung der nach §175 Verfolgten
- mehr Rechte für Trans* und Intersexuelle

Weitere Informationen unter www.linksfraktion.de











Thomas, Prideradio



Sonntag, 17.07.2016

Moderation: Thomas von Prideradio, www.prideradio.de











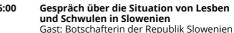


Disco / Pop / Jazz 16:00

in Berlin

Bernard J Butler

15:25





16:10 Myke Lowe präsentiert Jazz, Swing Klassiker und mehr





16:40 Magy da Silva

präsentiert eine Hommage an den Ohrwurm. Lieblingslieder ... oder: Mitsingen erwünscht!



17:15 Präventionskampagne der Deutschen Aidshilfe

»Ich weiss was ich tu (IWWIT)« Thema: Schutz durch Therapie





17:20 REBENTISCH

sind seit Jahren fester Bestandteil der schwulen Punk und Gothicszene! Ein absolutes Muss für alle Fans von Musik für Hirn und Tanzbein!





Kiki Cessler 18:10

die Berliner Schlagersängerin und ihre Regenbogen-Schlager





18:50 Queer Tango Festival Berlin Tango Show mit Daniel Arroyo & Juan Pablo Ramirez (Argentinien) und Astrid Weiske & Partnerin (Berlin)



19:05 Aktion 100% Mensch

präsentiert seine Kampagne 2016 »Ich sage ja« zur Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare





19:20 Eric Lee Johnson

American Showbiz trifft deutsche Seele. Comedy trifft Musical. Entertainment trifft Nachdenklichkeit.

Kaiser & Plain, © S. Ihlefeld

19:55 Carlos Fassanelli

Der Supertalent Finalist 2008: Con cuerpo y alma – mit Körper und Seele



- 20:25 Kaiser & Plain Musikkabarett
- 21:00 Ende













DIE FORDERUNGEN des Berliner CSD 2016



Die Forderungen des Berliner CSD 2016 sind die selben Forderungen wie 2015. Getreu unserem Motto "Danke für nix" zeigen wir damit auf, dass sich im letzten Jahr nahezu "nix" verbessert hat. Die Teilnehmenden am CSD Berlin stehen für ein Klima der Akzeptanz in unserer Gesellschaft und für eine Kultur, die Geflüchtete willkommen heißt. Menschen und Organisationen, die versuchen ein Klima der Angst und Ausgrenzung zu schaffen, wie es AfD, BERGIDA und NPD tun, sind beim CSD nicht willkommen.

GLEICHE RECHTE BEI EHE UND FAMILIE

Öffnung der Ehe, gleiche Rechte bei Familienplanung und Adoption, gleichberechtigte Teilhabe von Regenbogenfamilien, automatische Anerkennung der Elternschaft in eingetragenen Lebenspartnerschaften und rechtliche Anerkennung von Regenbogenfamilien mit mehr als zwei Elternteilen.



TEILHABE STATT STIGMA

Löschung des "ANST"- und des "GKR"-Kennzeichens aus polizeilichen Datenbanken, Akzeptanz statt Stigmatisierung von HIV-Positiven, Hepatitiden-Positiven sowie anderer chronisch erkrankter Menschen, anonyme Chipkarte, Zugang zur Gesundheitsversorgung und menschenwürdige Grundabsicherung für alle, bezahlbarer Wohnraum im Herzen der Stadt für Menschen mit Behinderungen und chronisch Kranke, Unterbindung von HIV-Tests im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen.



AKZEPTANZ DURCH BILDUNG

Gewährleistung diskriminierungs- und gewaltfreien Lernens in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, Verankerung geschlechtlicher und sexueller Vielfalt als Querschnittsthemen in den Rahmenlehrplänen, "Initiative sexuelle Vielfalt" (ISV) fortführen und für die Zukunft sichern.



🕻 VIELFALT IST REICHTUM

Die Vielfalt von Lebensentwürfen als Grundwert einer demokratischen Gesellschaft stärken, auch innerhalb der Community Vielfalt wertschätzen, stärkere Berücksichtigung der Interessen benachteiligter Gruppen - besonders lesbischer und bisexueller Frauen sowie LSBTI* of Color - in der politischen Arbeit und der medialen Darstellung, Trans*-Identitäten entpsychopathologisieren, geschlechtsnormierende Operationen an Intersexuellen vor deren Einwilligungsfähigkeit gesetzlich verbieten.



🕻 GENERATIONEN FÜREINANDER

Austausch zwischen älteren und jungen LSBTI* verstärken, Medien und Öffentlichkeit für die Bedürfnisse unterschiedlicher Generationen sensibilisieren, nach § 175 Verurteilte umgehend rehabilitieren und entschädigen, Jugendarbeitslosigkeit und Altersarmut insbesondere von LSBTI* bekämpfen, auskömmliche Rente für alle!



🕻 LSBTI*-REFUGEES SCHÜTZEN

Die besondere Schutzbedürftigkeit von lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans* und inter* Geflüchteten berücksichtigen, weiteren sicheren Wohnraum schaffen, kostenfreie und in LSBTI*-Belangen geschulte Sprachmittler*innen zur Verfügung stellen, mit Geflüchteten arbeitende Menschen in LSBTI*-Belangen sensibilisieren, die medizinische und psychosoziale Versorgung von Menschen ohne Aufenthaltsstatus sicherstellen, Grundrecht auf Asyl für LSBTI*-Geflüchtete gewährleisten.



CSD BERLIN DANKE FL. 23. JULI 2016

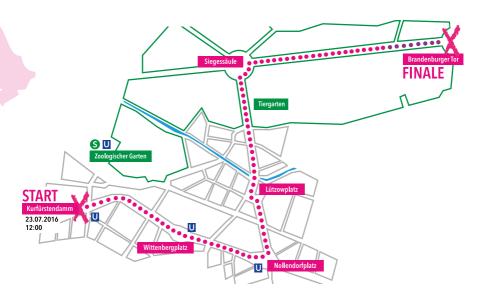


12:00 Demo

Start: Kurfürstendamm / Joachimsthaler Straße Kurfürstendamm - Wittenbergplatz - Nollendorfplatz -Lützowplatz - Siegessäule - Brandenburger Tor

ab 14:00 Finale

Politik & Party am Brandenburger Tor Abschluss-Kundgebung ca. 17:00 Uhr































Danke!



















































Wir danken allen Künstlerinnen und Künstlern, wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin und beim Polizeipräsidenten von Berlin Abschnitt 41 sowie allen beteiligten öffentlichen Institutionen.

Unser Dank gilt ebenso allen Sponsoren, unseren Kooperationspartnern, allen Anzeigenkunden und den Medien.

Ein besonderes Dankeschön richtet sich an alle Anwohnerinnen und Anwohner und an alle Besucherinnen und Besucher, welche dieses außergewöhnliche Stadtfest ermöglichen.

Wir danken der Firma Nordmann, welche mit freundlicher Unterstützung durch Beck´s, die Getränke für die Helferinnen und Helfer des Stadtfestes zur Verfügung gestellt hat.























Impressum

Herausgeber: Märchenbrunnen Verlagsund Veranstaltungs GmbH Fuggerstraße 7 10777 Berlin

Telefon/Fax: 030.21473586/ -88

Email: presse@stadtfest.berlin

Redaktion: D. Schneider (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverwaltung: Märchenbrunnen GmbH Grafik/Layout: A. Krüger

Plakatmotiv: Sergej Hein & Marc-André Müller **Bildnachweise:** Regenbogenfonds e.V.

Druckauflage: 70.000

Verteilerstellen: > 600



Alois Oberbacher

www.alsoseberberber.do



American Ice-Cream



www.autholeis.com

Axel Hotel Berlin Liebzeiburger Strafe 1315



Berliner Sparkasse Bollonderbloty 3-4



www.helel-kurelstrasse.bestwestern.de



Dreizehn

Nelsorstule II www.checke-berlin.com



Elefant

Supportable 18 vvv.didirtriburet.br



Ermster & Preußler

Surpleng 26

www.emdor-praculects





Kastreatunaly 13 www.geartieriis.com



Berlin Zentrum

Feggerstrale 8



Motorph II www.misterls.com



OM PartyEvents

Scheminstrale 18



Euggenitralle 3



Rübenkamp Events Feggerstrafe 16



Fuggerstrate 1 www.labarcodur.fo





Energeber Strafe 6







BERLIN - NOLL







Blue Boy Bar

Kinnmyle 7 www.bluebey-berlin.de



Hotoballe 18 www.hutchere.com



Café Berio

Hashnotule 7 www.cufeberis.de



Connection

Feggranulii 22 www.consectionchib.do



Der Beiler

Hetrigdamo 34 www.boler-terin.de



Große Freiheit 114 Bedagreer Stufe 114

week groose-belieft-Till de



Retribute 19

www.hafen-berlin.de



Heile Well

Nototrale 5

www.hela-well-barlin.de



Heuriger Gustav

Historials 12

www.heuriger-piotocite



Mann-O-Meter e.V.

Bileettale 166

"ACTION

New Action

Elaistotralla Si erre preschaderio de

Reederel Riedel

Reederei Riedel

Seignetralle 16-14

SCHEUNE

Scheune Berlin

Motobule 25

electrical particular

www.nam-s-mfw.b

für Ungleiche!

les Stadtfest Berlin

7. Juli 2016 ab 11:00 Uhr

hen das









More

Hetpitrafe 26



Prinzknecht.

Feggershalls 22 www.placknecht.do



Sally Bowles Eneracter Stude 2

ere suffig-breekes de

Tom's Bar Waterinile 19

ways tomobar de



Tom's Notel Historiale II

every taken-lasted die

REGEN BOGEN FONDS

Regenbogenfonds

der schweiter Wirts v.S.



www.stadtfest.berlin







Mit airberlin zu 60 Zielen in den USA, z.B. Boston, San Francisco und New York. airberlin.com/flyusa

THE SMART ALTERNATIVE.



DER GESCHMACK IRLANDS: BECK'S RED ALE.

